

den 28.05.91

Sehr geehrter Herr Dr.Heller !

In gewissem Sinn bin ich ja Mitarbeiter der "Einsicht".
Zu Ihrem Bericht über Econ möchte ich etwas schreiben, was Sie bitte als
Diskussionsbeitrag abdrucken möchten:

" Die Gruppe von Dr. Heller u.a. ist auch in gewissem Sinn mit Econ verbunden:
nämlich durch die Person von Abbe Schmidberger, Generaloberer der Pr.Bruder-
schaft: er ging von dieser Gruppe aus, gehört aber sicher nicht mehr zu
zu ihr: Schmidberger war nämlich ein Disipulus von Prof. Lauth wie auch
Abbe Brosinger(jetzt: Petrusbruderschaft)u.Abbe Wodsak. Mit einem illumini-
stischen Geist ausgestattet, der offenbar von Prof. Lauth ausgeht, besitzen sie
nicht den Geist der Demut.. Auch Prof. Lauriers geriet in diesen Bann Lauths-
war er doch so von ihm eingenommen, daß er ihn für den größten Philosophen
Westdeutschlands hielt. Prof. Lauth fädelte auch die Weihen durch Thuc im
Kahre 1981 ein!! Es wird gesagt, daß Gerard des Lauriers auf eine Eingebung hin
sich entschlossen habe, sich zum Bischof weihen zu lassen!! - Es gab auch
einen Jüngerkreis um Lauth und Anton Holzer spottete über diese Jünger: bald
oder fast würden diese noch beten" Heiliger Reinhard, bitte für uns!" Auch ich
ließ mich zunächst von Lauth einnehmen. Bald aber machten mich sein Ausführungen
die ignatianischen Exerzitien mich mißtrauisch, ebenso seine These: der Ge-
horsam sei Abhängig von der Heiligkeit des Autoritätsträgers.Auch teilte mir
Kpl. Dettmann mit, Lauth habe damals (vor 20 Jahren schon), wie er ihm selber
versichert habe, in kommunistische Länder ein- und ausreisen wie es ihm paßte.
Damals widersprach ich noch heftig dem Verdacht, den Kpl. Dettmann aussprach -
heute weiß ich, daß Prof. Lauth nicht zu uns gehört. Seine Transzendental-Phil.
- die Descartes und Fichte verwendet ist sicher nicht brauchbar zur Darlegung
des Glaubens. Auf jeden Fall hat z.B. die Philosophie Descartes einen sehr
schlimmen Einfluß gehabt - und der Abt Gueranger von Solesmes, hatte zu seiner
Zeit das schon recht gut erkannt. Nebenebei bemerkt: auch vom "guten" Joh. XXIII.
scheint ein solcher illumini-stischer Geist ausgegangen zu sein: Küng ist z.B.
so von ihm begeistert, daß er ihn für den größten Papst der letzten fünf Jahr-
hunderte hält.

Nun meine Frage an Dr.Heller: Sie stehen doch wohl nicht mehr irgendwie noch
in einer geistigen Verbindung mit Prof.Lauth!? Bezüglich der Person von Msgr.Thuc
scheinen Sie solchen Einflüssen doch irgendwie erlegen zu sein? Als Sie auf
verschiedene Unstimmigkeiten bezüglich der Person von Msgr.Thuc hingewiesen
wurden, gabe Sie jemand zur Antwort: Sie müßten den Mann einmal erlebt haben.
Welche Reaktion nun nicht gerade vom Geiste der Nüchternheit zeugte. Das Ganze
hängt auch sicher noch mit Palma zusammen.

Nun gibt es schätzungsweise ca 300 (dreihundert) Thuc-Bischöfe von Palma de
Troya angefangen... und nun muß man diese aussortieren:" Die guten ins .., die
schlechten ins..!" Es ist genauso unmöglich durch die Thuc-Hierarchie wieder
die Kirche in ihrer Hierarchie her zustellen .. wie dies durch Econ geschene könnte.

Wenn Sie in der letzten Nummer die Bemerkung machten: wir werden wohl bald keinen
Priester mehr haben, so haben Sie es offentsichtlich aufgegeben, solcher für sich
von der Thuc-Hierarchie in Anspruch zu nehmen.

Es gibt noch kath.Bischöfe .. die aus der Verfolgung, z.B. in Rumänien war kein
uniert-orthodoxer Bischof bereit, mit den Kommunisten zusammenzuarbeiten..
alle gingen ins Gefängnis, wie Pfr.Wurmbrand berichtete. Auch von den 10 unkrain-
ischen kamen nur 8 der Aufforderung nach, in Rom zu erscheinen!! Warum liest
man über all dies nichts in der Einsicht? Dagegen hatte damals Dr.Heller die
schismatisch-chinesischen Bischöfe, nur weil diese noch die wahre Messe lesen,
als mögliche Konsekratoren ins Auge gefaßt, was ich nicht verstehen kann, hat
doch Papst Pius XII. ganz klar hier entschieden."

Soweit mein Diskussionsbeitrag

Hochachtungsvoll:

Bitte umgekehrt zurück

w. Graus